

(Firma) \_\_\_\_\_

Aktenzeichen: _____	Projekt Nr.: _____
---------------------	--------------------

### Mittelanforderung

für einen **lohnausgabenbezogenen** Zuschuss aus der  
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“

- zu richten an das-  
Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern  
Postfach 16 02 55  
**19092 Schwerin**

**Bezug: Zuwendungsbescheid** vom: \_\_\_\_\_

Gesamtlohnausgaben lt. Zuwendungsbescheid \_\_\_\_\_ EUR

Gesamtsachausgaben lt. Zuwendungsbescheid \_\_\_\_\_ EUR

#### 1. Zum Zeitpunkt der Mittelanforderung realisierte und bezahlte Lohnausgaben

1.1 Gesamtsumme lt. Einzelaufstellung bzw. Lohnausgabennachweis: \_\_\_\_\_ EUR

1.2 **davon** nicht zuwendungsfähig : \_\_\_\_\_ EUR

---

1.3 **bezahlte zuwendungsfähige Lohnausgaben:**  
(1.1 minus 1.2) \_\_\_\_\_ EUR

Hinweis: Mit jeder Mittelanforderung ist eine Bestätigung des Steuerberaters/Wirtschaftsprüfers/Steuerbevollmächtigten über die tatsächlich abgerechneten Lohnausgaben inklusive Zahlungen der Agentur für Arbeit oder anderer öffentlicher Zuschüsse sowie die Besetzung der Dauerarbeitsplätze entsprechend Anlage 2 einzureichen.

Dabei sind die getätigten Investitionen des Sachanlagevermögens in einer fortgeschriebenen, kumulierten Investitionsabrechnung (Excel-Einzelaufstellung) einzureichen.

**Ohne Einzelaufstellung werden keine Mittel ausgezahlt!**

#### 2. Bankverbindung

Der auf der Grundlage vorstehend gemachter Angaben ermittelte lohnausgabenbezogene Zuschuss ist auf das folgende Konto zu überweisen:

**IBAN:**

Prüfziffer	Bankleitzahl	Kontonummer
D E <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/>

**BIC:**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bei dem oben genannten Konto handelt es sich um das Geschäftsgirokonto des Zuwendungsempfängers.

**Den Unterzeichnenden ist bekannt, dass die zu 1. gemachten Angaben sowie die Angaben in der Anlage 2 und in der Einzelaufstellung subventionserhebliche Tatsachen im Sinne § 264 des Strafgesetzbuches sind.**

**Die sachliche und rechnerische Richtigkeit der Angaben dieser Mittelanforderung (insbesondere unter Berücksichtigung der Ausfüllhinweise laut Anlage 1) wird bestätigt:**

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Steuerberater/Wirtschaftsprüfer/  
Steuerbevollmächtigter und Stempel  
Mittelanforderung Lohnausgaben, Stand Januar 2016

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift  
Zuwendungsempfänger

Anlage 1 zur Mittelanforderung vom: \_\_\_\_\_

**Zusammenfassung der Lohnausgaben (Angaben in EUR)**

- In die nachstehende Tabelle bitte zur Übersicht die **kumulierten Summen** zu den bezahlten Lohnausgaben eintragen (Anlage 2)

Objektbezeichnung	bisher bezahlte Lohnausgaben
<b><u>Zuwendungsfähige Lohnausgaben</u></b> (Nr. 1.3)	_____
<b><u>Nicht zuwendungsfähige Lohnausgaben</u></b> (Nr. 1.2)	_____
<b>Summe</b>	_____ (siehe Nr. 1.1)

**Zusammenfassung der Investitionsabrechnungen (Angaben in EUR)**

- In die nachstehende Tabelle bitte zur Übersicht die **kumulierten Summen der Einzelaufstellungen** der Investitionen in das Sachanlagevermögen eintragen.
- Zu erfassen sind nur die Wirtschaftsgüter, die zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid bestätigten Vorhabens als Investitionsgüter angeschafft und im Sachanlagevermögen aktiviert wurden.

Objektbezeichnung	bisher bezahlte Investitionen
<b><u>Bauvorhaben</u></b>	_____
<b><u>Maschinen/Einrichtungen</u></b>	_____
<b><u>Immaterielle Wirtschaftsgüter</u></b>	_____
<b><u>Gebrauchte Wirtschaftsgüter</u></b>	_____
<b>Summe</b>	_____

Die Lohnausgaben- und Sachausgabenabrechnungen sind immer kumulativ, unter Einbeziehung aller bisher im Rahmen des Vorhabens bezahlten Investitionen, zu erstellen und einzureichen. (Vorherige Mittelanforderungen sind unter Beibehaltung der Reihenfolge grundsätzlich mit einzubeziehen; Änderungen sind zu kennzeichnen.)

Sonstiges:

Bitte bei allen Mittelanforderungen den Bewilligungszeitraum und **die Auflagen des Zuwendungsbescheides** beachten.

Entsprechend den Bestimmungen des Zuwendungsbescheides und den ANBest-P sind alle Änderungen der Firmierung (auch im Sinne einer übertragenden oder formwechselnden Umwandlung eines Unternehmens) innerhalb der Dauer der Berichtspflicht dem Zuwendungsgeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Hinweis:

Sie können dazu beitragen, die Bearbeitung Ihrer Mittelanforderung zu beschleunigen. Reichen Sie bitte hierzu die **Einzelaufstellungen der bezahlten Lohnausgaben sowie der Sachausgaben als Excel-Datei per E-Mail** ein.

Weitere Hinweise und ein Formblatt finden Sie ebenfalls im Internet unter [www.lfi-mv.de](http://www.lfi-mv.de)

**Geben Sie auf dem Formblatt bitte unbedingt das Aktenzeichen an.**

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

## Anlage 2 – Abrechnung Lohnausgaben

Mit jeder Mittelanforderung ist durch den Wirtschaftsprüfer/Steuerberater/Steuerbevollmächtigten folgende Bestätigung einzureichen:

1. Die Zahlung der Lohnausgaben in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR, gemäß Mittelanforderung vom \_\_\_\_\_, wird bestätigt.
2. Grundlage für die Berechnung und Auszahlung der Lohnausgaben waren \_\_\_\_\_ Arbeitsplätze, die in einem Zeitraum von \_\_\_\_\_ Jahren durchgängig besetzt waren.
3. Für den Fall, dass es bei der Besetzung der Arbeitsplätze Unterbrechungen gegeben hat, bestätigen wir, dass keine dieser Unterbrechungen länger als drei Monate gedauert hat.
4. Die der Mittelanforderung zugrunde liegenden Lohnausgaben enthalten keine Zuschüsse der Agentur für Arbeit oder andere öffentliche lohnausgabenbezogene Beihilfen. Sie umfassen weiterhin nicht die Gehälter von Unternehmensinhabern, Geschäftsführern oder tätigen Gesellschaftern.